

Böschungssicherung Ringgenberg

zb Zentralbahn AG

Im Streckenabschnitt Interlaken – Brienz der Zentralbahn kommt es zwischen KM 69.5 bis KM 72.0 häufig zu Stein- und Blockschlag. Damit das von der Zentralbahn angestrebte Schutzniveau erreicht werden kann, waren Schutzmassnahmen notwendig.

Die Böschung befindet sich unmittelbar beim Gleisbereich, welcher für die Arbeiten lediglich minimal in Anspruch genommen wurde, damit die gleichzeitig getätigten Sanierungsarbeiten im Gleisbereich nicht gestört wurden.

Im Rahmen des Projekts wurden bestehende Gefahrenbeurteilungen geprüft, Schutzmassnahmen definiert, dimensioniert, ausgeschrieben und ausgeführt.

**Ort**

Ringgenberg

Kunde

zb Zentralbahn AG

Zeitraum: 2018

Ansprechpartner

Markus Heinzmann, +41 58 451 65 02 | +41 79 773 58 42

Bausumme: 300 TCHF

Erbrachte Leistungen

- Massnahmenplanung
- Ausschreibung
- Ausführung
- Bauleitung

Charakteristische Angaben

- Felssäuberung: 170 h
- Sicherheitsholzerei: 2'000 m²
- Netzabdeckungen: 6 Stk., 425 m²
- Anker, vermörtelt: 106 Kurzanker (1.5 m)
- Anker, vermörtelt: 80 SpannTop Anker (3-4 m)
- Schutzzaun: 105 m, 1.75 m hoch, mit Lifeline
- Unterfangungen: 3 Stk., mit 6.25 m³ Beton